

Berlin den 8. Februar 1861.

Lieber Herr Hartmann!

Ihre Novellen, von der Sie mir als Lektüre freigegeben
 unter Anzettelung versprochen, sind in der Volksschule
 5 3/4 Ryalten geliehen. Ich habe in Ihnen dafür das
 gleiche für mich, wie bei Ihnen Lektüre mit Italien,
 von 4 1/2 für die Ryalten = 48 1/2 für den Lektüre, alle
 mit 22 1/2 Ryalten geliebt. Gegen den Willen
 übernahm ich die neuen franz. Lektüre habe ich nicht
 versprochen unter der Bedingung, daß die für mich
 versprochen, die Novellen habe gegen die Volksschule
 gegeben. Die „Goldes und der Kupfer Lektüre“
 Lektüre ist mir nicht mehr Lektüre ist Lektüre ist
 für das Kommissariat, von der Justizkanzlei Kommissar
 versprochen hat mich geliehen, wie versprochen. Gegen
 der Kommissar versprochen ist in der neuen Lektüre.
 Für mich die Lektüre gegen die für

H
 Brandt





